

**Philosophische** Fakultät III

Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

Institut für Information und Medien, Sprache und Kultur (I:IMSK)  
Lehrstuhl für Medieninformatik

Projektseminar Mediengestaltung I: Informationsvisualisierung

MEI-M 05.3: Projektseminar Mediengestaltung

Sommersemester 2017

Cursewords and Deaths in Tarantino Movies

|  |  |
| --- | --- |
| Amanda Breuer | Alicia Fritsche  Matr.Nr.: 1781710  Medieninformatik, Vergleichende Kulturwissenschaft, Bildende Kunst  4. Semester B.A.  alicia.fritsche@stud.uni-regensburg.de |
| Louis Ritzkowski  Abgegeben am 31.07.2017 | Teresa Then  1720261  Medieninformatik, Medienwissenschaft  5. Semester B.A.  Teresa.Then@stud.uni-regensburg.de |

Inhalt

[1. Einleitung 3](#_Toc489015581)

[2. Umsetzung 4](#_Toc489015582)

[2.1 Bubble Chart 4](#_Toc489015583)

[2.2 Line Graph 4](#_Toc489015584)

[2.3 Sankey Flow 4](#_Toc489015585)

[2.4 BarChart 4](#_Toc489015586)

[2.5 IMDb Rating 4](#_Toc489015587)

[3. Gestaltungskonzept 5](#_Toc489015588)

[4. Projektmanagement 6](#_Toc489015589)

# Einleitung

Die vorliegende Projektarbeit stellt eine Informationsvisualisierung von Schimpfwörtern und Todesfällen in ausgewählten Tarantino-Filmen dar. Diese wurde mittels der JavaScript-Bibliothek D3 implementiert.

Bei dem hierfür verwendeten Datensatz handelt es sich um die Daten aus sieben Filmen ("Reservoir Dogs", "Pulp Fiction", "Jackie Brown", "Kill Bill: Vol. 1", "Kill Bill: Vol. 2", "Inglorious Basterds" und "Django Unchained") des Filmemachers Quentin Tarantino. Dieser ist bekannt für seine Werke, die viele Kraftausdrücke und Gewaltszenen beinhalten. Oliver Roeder machte es sich zur Aufgabe eben diese Szenen zu analysieren, indem er jedes gesagte Schimpfwort sowie Figuren-Tode unter Angabe der exakten Zeit zu quantifizieren. Seine Ergebnisse stellte er auf Github zur Verfügung, die als Grundlage dieser Arbeit gilt (https://github.com/fivethirtyeight/data/blob/master/tarantino/tarantino.csv).

Zusätzlich wurde ein zweiter Datensatz angelegt, der Metadaten der Filme enthält, wie das Erscheinungsjahr, die Filmlängen, als auch die Bewertungen von der IMDb (Internet Movie Database) und die Platzierungen in der Top 250- Liste der besten Filme.

Die beiden Datensätze liegen als CSV-Datei vor und können somit mittels der Methodik von D3 aufbereitet werden.

Die Idee dieses Projekts ist es eine unterhaltsame Exploration der Daten bereitzustellen, die auch im wissenschaftlichen Kontext der Medienwissenschaft verwendet werden kann.

# Umsetzung

.

## Bubble Chart

Die Schimpfwörter wurden bei der Aufbereitung der Daten nach verschiedenen Kategorien geordnet.

Code

explorative Möglichkeiten

Forschungszwecke

## Line Graph

## Sankey Flow

## BarChart

## IMDb Rating

# Gestaltungskonzept

Ein wichtiger Punkt stellt die Interaktivität der Visualisierungen dar, mit der die Nutzer den Datensatz erkunden können. Dies wurde durch eine Reihe von gestalterischen Elementen unterstützt, die im Folgenden näher vorgestellt werden.

Um das Konzept schnell verständlich zu machen, wird auf ein einheitliches Layout geachtet.

Mit Hilfe von Buttons kann zwischen verschiedenen Ansichten innerhalb der einzelnen Implementierungen gewechselt werden.

Fährt der Nutzer mit der Maus über Elemente, wird dies für ihn erkenntlich gemacht, indem das gerade angeschaute Element hervorgehoben wird. Die Hervorhebung erfolgt durch andersfarbliche Markierungen, eine farbliche Umrandung oder Vergrößerung der Elemente. Des Weiteren werden durch das Hovern über Elemente Tooltips erzeugt, diedetaillierte Informationen, wie die exakte Anzahl der Schimpfwörter und Tode, oder die genaue Filmzeit, zu dem Element anzeigen. Auch bei den Tooltips wurde auf ein einheitliches Layout geachtet. 🡪 Abbildungen!!

Ein weiterer Punkt ist auch die Farbgestaltung. Die Farben des Filmes sind an den jeweils zugehörigen Filmplakaten orientiert, damit der Nutzer leichter den Film ausgewählten Film assoziieren kann.

* Filmcover
* Logo
* Farben

# Projektmanagement